

AUS DEN PFARREIEN

AKTUELL

Den Kompass richten

KURS AUF NEUES LAND Die von rund 200 Personen ausgefüllten Fragebogen, die wir auf unseren Aufruf erhalten haben, sind nun ausgewertet. Eine Gruppe von fast 40 ehrenamtlichen und angestellten Mitarbeitenden aller Altersklassen hat sich am 25. Juni getroffen, wurde über die Auswertung der Umfrage informiert und hat sich mit den Resultaten auseinandergesetzt.

Nun geht die Arbeit erst richtig los: Aufgrund der Resultate wissen wir nun, in welche Richtung es weitergeht. Es haben sich sechs Hauptschwerpunkte ergeben:

- Zum einen betreffend der Gestaltung der Gottesdienste. Gewünscht werden neue und offenere Formen, wie zum Beispiel Gottesdienste bereichert mit moderner Musik verschiedenster Stilrichtungen. Aber auch Referate, Diskussionen oder ähnliches sind mögliche neue Formen.
- Die Kirche soll als Raum der Zuflucht und Ruhe dienen, auch für kirchenferne Menschen. Dies soll bei der Umgestaltung des Kirchenraums berücksichtigt werden.
- Ein weiterer Schwerpunkt betrifft die soziale Unterstützung der Kirche für die Menschen vor Ort aber auch



Im Workshop vom 25. Juni wurden die Resultate der Umfrage in Gruppenarbeiten diskutiert und konkretisiert. FOTO ELENA ULLIANA

- weltweit. Das soziale Engagement wird geschätzt und soll, wenn möglich, weiter ausgebaut werden.
- Wichtig, das zeigen die Resultate ebenfalls, ist die Aktualität der Themen. Das, was die Menschen gerade beschäftigt, soll die Kirche zeitnah thematisieren, in unterschiedlichen Formen.
- Ein weiterer Punkt: Mehr Unterstützung und Engagement der Kirche soll den Jugendlichen zugutekommen. Sie fühlen sich von den herkömmlichen Gottesdienstformen nicht angesprochen und wünschen sich Veränderungen.
- Eine weitere Aufgabe der Kirche sehen die Befragten in der Vermittlung

von ethischen und moralischen Werten. Dies nicht in einer dogmatischen Form, sondern als Teil des Religionsunterrichts oder im Austausch in Diskussionen. Welche Konsequenzen sich daraus ergeben, was wir umsetzen wollen oder können, das wird die Pfarreien Eich und Sempach in den nächsten Monaten sicher beschäftigen. Wir sind motiviert und haben uns zum Ziel gesetzt, uns der formulierten Wünsche und Anregungen anzunehmen und arbeiten an deren Umsetzung. Nochmals danken wir allen, die sich für das Ausfüllen des Fragebogens Zeit genommen haben!

PROJEKT KOMPASS

PASTORALRAUM OBERER SEMPACHERSEE

SEKRETARIAT PFARREIEN SEMPACH UND EICH

Büelgass 3, 6204 Sempach, Telefon 041 460 11 33
pfarramt@pfarreisempach.ch, www.pastoralraum-oberersempachersee.ch
Mo 15 bis 17 Uhr / Di und Do 9 bis 11 Uhr / Fr 9 bis 11 und 15 bis 17 Uhr
Ruth Kreiliger-Christen, Yolanda Bernet-Heinzer

PFARREILEITUNG UND SEELSORGE

Franz Zemp, Pfarreileitung, 460 11 36, franz.zemp@pfarreisempach.ch; Claudia Jaun, Pfarreiseelsorgerin, 041 460 11 37, claudia.jaun@pfarreisempach.ch; Thomas Sidler, Priester im Pastoralraum, 041 461 03 62, thomas.sidler37@bluewin.ch

RELIGIONSUNTERRICHT

Marlies Fuhrmann-Fässler, 041 467 12 22; Werner Bosshard-Albisser, 041 460 11 33; Antoinette Longobardi Beeler, 041 917 49 68; Beatrice Grüter-Schmidli, 041 460 27 92; Istvan Hunter, 079 104 92 99

KIRCHENMUSIK

Josy Gassmann-Estermann, 041 460 25 49, gassmann.j@bluewin.ch

SAKRISTANE

Sempach: Ruedi Imboden-Bolzern, 076 416 96 21, sakristan@pfarreisempach.ch
Eich: Claudia und Leo Müller-Röllli, 079 277 14 90, sakristan@pfarrei-eich.ch

REDAKTION AUS DEN PFARREIEN

Elena Ulliana Lieb, 078 889 38 48, pfarrblatt@pfarreisempach.ch
Bestellung digitales Pfarrblatt: 041 460 11 33 oder pfarramt@pfarreisempach.ch

FAHRDIENST FÜR GOTTESDIENSTBESUCHE IN EICH

Elisabeth Nick-Schaller, 041 460 17 89

DIE WOCHE

16. bis 22. Juli

Samstag: 19:00 Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Pfarrkirche Eich. Predigt: Karl Mattmüller. Jahrzeit/Gedächtnis: Julius Roth-Disler. Kollekte: miva – transportiert Hilfe.

Sonntag: 10:00 Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Pfarrkirche Sempach. Predigt: Karl Mattmüller. Kollekte: miva – transportiert Hilfe.

Dienstag: 9:00 Gottesdienst mit Eucharistiefeier in der Kreuzkapelle, Sempach.

Donnerstag: 10:00 Gottesdienst mit Eucharistiefeier im Alterswohnheim.

Vorschau Gottesdienste:

Samstag, 23. Juli, 19:00, Pfarrkirche Sempach.

Sonntag, 24. Juli, 10:00,

Pfarrkirche Eich.

Samstag, 30. Juli, 19:00,

Pfarrkirche Eich.

Sonntag, 31. Juli, 10:00,

Pfarrkirche Sempach.

Montag, 1. August, 10:00, Pfarrkirche Sempach (Nationalfeiertag).

Samstag, 6. August, 19:00,

Pfarrkirche Sempach.

Sonntag, 7. August, 10:00,

Pfarrkirche Eich (Patrozinium).

Bei einem Glas Wein mit guten Freunden über Gott und die Welt reden – das ist höchstes Glück.

ARTHUR LINDNER

Sommerzeit ist Wanderzeit

EIN WANDERFÜHRER

Daniel de Roulet hat wandernd ein Kreuz über sein Land gemacht, um zu Fuss das zu erforschen, was Charles Ferdinand Ramuz «geografischen Patriotismus» genannt hat. Auf den nationalen Wanderwegen 3 und 2 ist er einmal von Genf nach Rorschach und einmal von Porrentruy nach Chiasso gelaufen. Auf jeder seiner insgesamt 29 Etappen hatte er ein Buch als Weggefährten dabei,



das eine Geschichte über die durchwanderte Landschaft erzählt. Von Annemarie Schwarzenbach oder dem Vreneli ab dem Guggisberg über Jean-Jacques Rousseau, Stendhal, Agota Kristof, Niklaus von Flüe, Lenin oder Élisée Reclus bis zu Hermann Hesse, Max Frisch oder Tolstoi: 29-mal erzählt ihm die Landschaft eine Geschichte, mit deren Hilfe Daniel de Roulet ein unter Klischees begrabenes Gebiet wieder zum Leben erweckt und dadurch ein «helvetisches Netz» webt, «um mich an der Welt festzuhalten, an dem, was ich gerne Globalität nenne, um damit der Globalisierung ein Schnippchen zu schlagen».

Daniel de Roulet, Durch die Schweiz (Limmatverlag): Wanderungen durch ein Land und seine Erzählungen. Übersetzt von Maria Hoffmann-Dartevelle. Mit einem Vorwort von Jean-Christophe Bailly 200 Seiten, gebunden. April 2022. 32 Franken. 978-3-03926-032-4

Sommergedicht

VORMITTAG AM STRAND

Des war ein solcher Vormittag, wo man die Fische singen hörte; kein Lüftchen lief, kein Stimmchen störte, kein Wellchen wölbte sich zum Schlag.

Nur sie, die Fische, brachen leis der weit und breiten Stille Siegel und sangen millionenweis' dicht unter dem durchsonnten Spiegel.

CHRISTIAN MORGENSTERN



Morgenstimmung. FOTO ELENA ULLIANA

Anzeige

Unsere Mitarbeiter hautnah erleben.

NACHHALTIGKEIT DURCH TECHNIK

CKW.

Entfalte dein volles Potential und arbeite, wo du einen echten Mehrwert zur Gestaltung der Energiewende beitragen kannst, gemeinsam mit einem motivierten Team. Bewirb dich jetzt als

Spezialist Solartechnik (m/w/d)

Deine Aufgaben

- Unterstütze die Schweizer Klimaziele mit der Umsetzung von konkreten Projekten
- Gestalte aktiv die Weiterentwicklung der Solartechnik

Deine Vorteile

- Unterstützung und Förderung deiner Karriere
- 40h mit flexiblem Arbeitszeitmodell und 5 Wochen Ferien
- Diverse Vergünstigungen und weitere Benefits

Idealerweise verfügst Du über eine technische oder handwerkliche Grundausbildung mit einer ergänzenden Weiterbildung Elektrotechnik/Gebäudetechnik FH/HF oder Energie und Umwelt.



Mein Kontakt bei Fragen

Rebecca Keller
HR Recruiter Fachkräfte
Tel.: 041 249 58 03

Wir freuen uns auf deine Bewerbung. Alle Solarjobs in deiner Region unter www.ckw.ch/jobs.